

## Silvia Ohse

---

**Von:** Himmelsfreunde.de [info@himmelsfreunde.de]  
**Gesendet:** Montag, 29. August 2011 06:00  
**An:** info@adwords-texter.de  
**Betreff:** So sollen Christen leben / 2: noch ein Nachtrag

Himmelsfreunde - der christliche Newsletter  
vom Montag, 29. August 2011

Liebe Himmelsfreunde,

wir sind zwar hier im Bibel-Newsletter zuhause, aber darf ich Ihnen heute trotzdem einen Text des Propheten Jakob Lorber vorstellen? Es geht nochmal um die Regel, immer der Obrigkeit zu gehorchen, und dazu gibt es eine Aussage Jesu wie folgt:

Seid gehorsam der Obrigkeit, die Gewalt über euch hat  
\*\*\*\*\*

Der Text von dem gestern unter euch die Rede war, demnach man jeder Obrigkeit gehorchen sollte, gleich ob sie gut oder böse sei, da sie keine Macht hätte, wenn sie ihr nicht von oben gegeben wäre, - dieser Text ist zwar richtig an und für sich, aber ein Beisatz, den Ich gestellt habe bei einer Gelegenheit, so wie im Apostel Paulus, ist hinweggelassen worden. Der Beisatz aber lautet: "Solange der Besitz des Geistes der Wahrheit aus Mir den Obrigkeiten innewaltet."

Werdet ihr erkennen, daß dies nicht mehr der Fall ist, dann ist es auch Zeit, solchen von der Höhe aus nicht mehr inspirierten Obrigkeiten auf das empfindlichste den Rücken zu kehren; denn wäre das nicht der Fall, so müßte Ich auch allen Ernstes gesagt haben: Seid allen Teufeln untertänig und gehorsam! - Das werdet ihr von Mir doch wohl nicht erwarten, indem Ich doch ausdrücklich gesagt habe, daß ihr alles prüfen und nur das Gute und Wahre behalten sollet.

Überhaupt ist aber bei dem Text, der, wie Ich schon bemerkt habe, schlecht übersetzt ist, das zu bemerken, daß es statt gut oder böse: MILD oder STRENGE heißen soll. Und so ihr das nun wißt, so werdet ihr damit doch wohl einsehen, daß Ich nicht gesagt habe, ihr sollet auch den Teufeln gehorchen. So ihr dieses recht beachtet, so werdet ihr wohl einsehen, daß ein solch krasser Unsinn niemals aus Meinem Munde gegangen ist und nie gehen wird.

So jemand aus euch noch irgend etwas in der Schrift findet, das mit der reinen Vernunft nicht im Einklange steht, der komme mit einem solchen Texte zum Vorschein, und es soll ihm darüber Licht gegeben werden. Amen.

Quelle: Jakob Lorber, Himmelsgaben, Band 3, S. 327/328 (17. März 1864)

\*\*\*\*\*

Na, ist das nicht eine Einladung des Herrn: unklare Bibeltexte zu Ihm zu bringen und sich Licht darüber geben zu lassen? Wenn Sie es noch nicht getan haben, schauen Sie sich doch mal bei meinem Propheten Jakob Lorber um, wer weiß, welche Schätze Sie dort in Sachen Bibelauslegung finden werden! [www.himmelsfreunde.de](http://www.himmelsfreunde.de)

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

\*\*\*\*\*

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse  
Am Markt 5  
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527  
E-Mail [info@adwords-texter.de](mailto:info@adwords-texter.de)  
Internet [www.himmelsfreunde.de](http://www.himmelsfreunde.de)  
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

\*\*\*\*\*  
Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:  
<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=34833&email=info@adwords-texter.de>  
\*\*\*\*\*